_____ _____

Name des/der Erziehungsberechtigten Datum

_____

Straße, Hausnummer

_____

Postleitzahl, Wohnort

An die Schulleitung der Albert-Einstein-Schule,

Beurlaubung in Verbindung mit den Ferien

§ 3 Abs. 2 Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19.08.2011 lautet: „Schülerinnen und Schüler können in **besonders begründeten Ausnahmefällen** auf Antrag ihrer Eltern, volljährige Schülerinnen und Schüler auf ihren Antrag vom Unterricht beurlaubt werden. Die Entscheidung trifft die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer, bei einer Beurlaubung für einen Zeitraum von mehr als zwei Tagen und in Verbindung mit Ferien die Schulleiterin oder der Schulleiter (…). Bei einer Beurlaubung in Verbindung mit Ferien ist der Antrag spätestens **vier Wochen** vor dem Beginn der Beurlaubung schriftlich zu stellen (…).“

Ich bitte meine(n) Tochter / Sohn _____ Klasse _____

am/vom _____ bis zum _____ vom Unterricht zu beurlauben.

Begründung: (ggf. Rückseite benutzen)

_____

_____

Unterschrift eines/einer Erziehungsberechtigten

……

Vermerk der Schule:

☐ Antrag genehmigt (unter der Voraussetzung, dass der versäumte Unterrichtsstoff nachgeholt wird)
☐ Antrag abgelehnt _____

_____

Datum, Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin